



05.10.-02.11.2021

Methodenwerkstätten für BNE im ZBW

**Interaktive, kreative, spielerische Methoden
zur Vermittlung globaler BNE-Kompetenzen
im Unterricht**

BNE-Methoden für den Unterricht

— sowohl digital als auch analog durchführbar —

Globale Zusammenhänge und deren Wechselwirkungen mit unserer Lebenswelt verstehen lernen!

Eine Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) muss an den derzeitigen Lebensstilen unserer Gesellschaft anknüpfen. Natürlich geht es auch darum, die damit verbundenen komplexen Themengebiete wie z. B. Klimawandel, Energie- und Wasserverbrauch auf der Wissensebene zu vermitteln. Darüber hinaus ist es aber das Ziel der Bildung für nachhaltige Entwicklung, den Einzelnen Fähigkeiten mit auf den Weg zu geben, die Zukunft aktiv und eigenverantwortlich mitzugestalten.

Methoden des Globalen Lernens/der BNE sind ein wirksames Instrument in der Bildungsarbeit. Durch die interaktive, kreative und spielerische Komponente ermöglichen die Methoden einen leichten, anschaulichen und verständlichen Einstieg ins Thema und erzeugen Lust, sich weiter mit der Thematik auseinanderzusetzen. Während der Durchführung der Methoden wird der Lerngruppe bereits Wissen „spielerisch“ vermittelt. Auf der Basis der Methodenergebnisse, gezielten Fragestellungen und zusätzlichen Hintergrundinformationen werden zudem Selbstreflexionen und Diskussionen angeregt sowie Handlungsoptionen aufgezeigt.

Im Rahmen der Veranstaltung lernen die Teilnehmenden vier Methoden zu unterschiedlichen BNE-Themen kennen (Ökologie, Ökonomie, Soziales, Politik), die sie selbst aktiv ausprobieren können, um diese anschließend für die eigene Bildungsarbeit anzuwenden. Auf dieser Grundlage können Lehrkräfte Werte der Nachhaltigkeit zielgruppengerecht vermitteln und ihre Teilnehmenden zum selbständigen Nachdenken, Diskutieren und Handeln anregen.

Grundlagen der BNE(-Methoden) & kulturelle Vielfalt

Datum/Uhrzeit: Dienstag, 05.10.2021
(14:30-16:15 Uhr)

Webkonferenztool: Zoom

Plätze: max. 30 TN

Anmeldeschluss: 30.09.2021

Anmeldelink: <https://t1p.de/g7c5>



Referent*innen: Lea Brandt & Dr. Malte Wulfinghoff
(Eine Welt Netz NRW)

Methode:
Netz der gemeinsamen Bezugsgruppen

Eine Welt Netz  **NRW**

Allgemeine Einführung in die Methodik der BNE, Vorstellung der Methode „Netz der gemeinsamen Bezugsgruppen“. Die Methode eignet sich für den Einstieg in das Thema „Interkulturelle Kompetenzbildung“. Sie zeigt auf, dass die Reduzierung von Menschen auf ihre nationale bzw. religiöse Zugehörigkeit ein veraltetes und ausgrenzendes Konzept der Selbst- und Fremdzuschreibung ist. Vielmehr gehört ein Mensch mehreren großen und kleinen Sozialgemeinschaften gleichzeitig an.

Ungleiche globale Verteilung der Güter/ Nutzung von Ressourcen und deren Folgewirkungen

Datum/Uhrzeit: Dienstag, 12.10.2021
(14:30-16:00 Uhr)

Webkonferenztool: Zoom

Plätze: max. 30 TN

Anmeldeschluss: 07.10.2021

Anmeldeink: <https://t1p.de/td1k>



Referentin: Svenja Bloom
(Eine Welt Netz NRW)

Methode:
Weltverteilungsspiel

Eine Welt Netz  **NRW**

Das Weltspiel oder Weltverteilungsspiel ist seit vielen Jahrzehnten ein wichtiges Tool der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit und des Globalen Lernens, ein Aktionsspiel für Gruppen, das die Verteilung der Bevölkerung und des Einkommens, des CO₂-Ausstoßes sowie die Fluchtbewegungen im globalen Kontext veranschaulicht. Dabei werden Unterschiede, ungerechte Verteilungen und weltweite Zusammenhänge aufgezeigt.

Kritische Reflexion zum Bruttoinlandsprodukt als Indikator für Wohlstand

Datum/Uhrzeit: Dienstag, 19.10.2021

(14:30-16:00 Uhr)

Webkonferenztool: Zoom

Plätze: max. 30 TN

Anmeldeschluss: 14.10.2021

Anmeldelink: <https://t1p.de/odv0>



Referentin: Nele Cölsch

(FairBindung e.V.)

Methode:
Wachstumsquartett

FAIRBINDUNG[®]

Anhand des Kartenspiels zum Bruttoinlandsprodukt lernen die Teilnehmenden die Funktionsweise des BIP besser kennen und setzen sich mit den Stärken und Schwächen des BIP als Indikator für Wohlstand auseinander. Haben in der Realität alle Menschen die gleichen Möglichkeiten, zu einer Steigerung des BIP beizutragen und davon zu profitieren? Wie verhält sich das in Bezug auf eine Steigerung des Gemeinwohls?

Auswirkung von Plastik auf Umwelt & Klima

Datum/Uhrzeit: Dienstag, 02.11.2021
(14:30-16:00 Uhr)

Webkonferenztool: Zoom

Plätze: max. 30 TN

Anmeldeschluss: 28.10.2021

Anmeldelink: <https://t1p.de/so33>



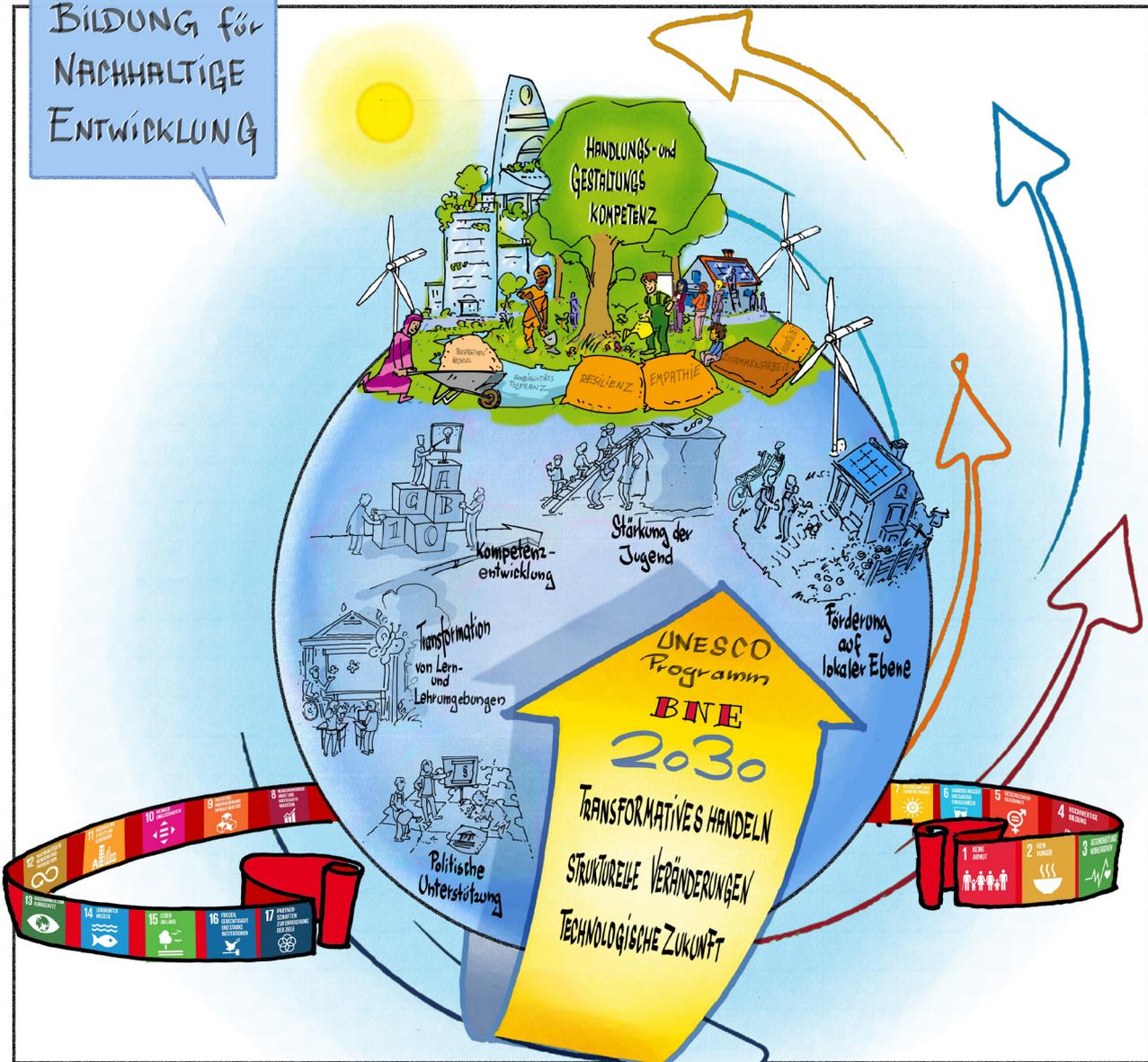
Referentin: Carina Plenzdorf
(BUNDjugend NRW)

Methode:
Plastikspuren



Mit dem Thema Plastik lassen sich zahlreiche Aspekte des Umwelt- und Klimaschutzes aufzeigen. Mit der Methode gehen die Teilnehmenden auf die Suche, wie Klimakrise, Plastik und Umweltzerstörung zusammenhängen.

**BILDUNG für
NACHHALTIGE
ENTWICKLUNG**



CC-BY-NC-ND 4.0, Visual Facilitators / Björn Pertoft

Visual Facilitators
Björn Pertoft

Anmeldung

Die Veranstaltungen finden unabhängig voneinander statt. Eine Buchung einzelner oder aller Veranstaltungen ist möglich und erfolgt über die in der Beschreibung angegebenen Buchungslinks.

Alle Veranstaltungstermine sind auf maximal 30 Teilnehmer*innen begrenzt.

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie jeweils den Zugangslink für den Veranstaltungstag.

Sollte ein Anmeldeformular nicht mehr verfügbar sein, ist die gewählte Veranstaltung bereits ausgebucht.



Gefördert durch das:

**Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen**



Organisatorische Hinweise:

Zielgruppe

Die Methodenwerkstatt richtet sich an Lehrkräfte im ZBW, die an Volkshochschulen oder Weiterbildungseinrichtungen in anderer Trägerschaft unterrichten.

Kosten

Die Veranstaltungsreihe wird durch Mittel des Landes Nordrhein-Westfalen finanziert und ist für alle Teilnehmer*innen kostenfrei.

Teilnahmebescheinigung

Es werden keine Teilnahmebescheinigungen ausgestellt.

Technische Voraussetzungen

Um teilzunehmen, benötigen Sie ein Endgerät (Computer, Laptop, Tablet) mit stabiler Internetverbindung und Audioausgabe. Informieren Sie sich gern im Vorfeld über die Mindestanforderungen der Nutzung des Konferenzsystems.

- Zoom: <https://zoom.us/test>

Kontakt

Inhaltliche Fragen bitte an:
Dr. Sophia Schmidt (s.schmidt@vhs-nrw.de)

Fragen zur Anmeldung und zum technischen Support bitte an:
Monika Bothen (bothen@vhs-nrw.de)

Datenschutzhinweis

Die Veranstaltungen finden über das Konferenztool Zoom statt, Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass über den US-Dienstleister Zoom Video Communications Inc. (Zoom) auch personenbezogene Daten in die USA übermittelt werden können, obwohl die EU-Kommission nicht generell ein der EU angemessenes Datenschutzniveau für die USA festgestellt hat und die Daten insbesondere dem Zugriff von Sicherheitsbehörden unterliegen können, ohne dass angemessene Rechtsbehelfe hiergegen bestehen. Hierbei werden die EU-Standardvertragsklauseln mit weiteren Umsetzungsmaßnahmen als Grundlage der Übermittlung angewendet. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter: <https://zoom.us/docs/de-de/privacy-and-legal.html>

Landesverband der Volkshochschulen von NRW e.V.
Bismarckstr. 98
40210 Düsseldorf

Fon 0211-5421410
Fax 0211-54214150
www.vhs-nrw.de